

Wasserspender

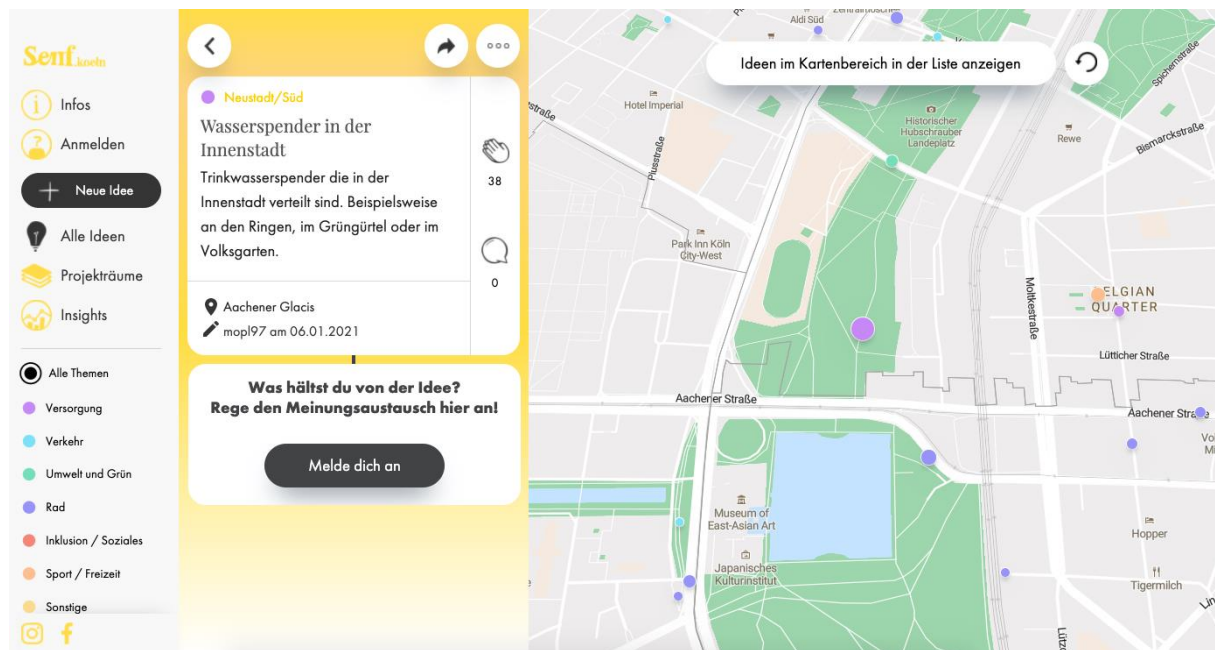
Sehr geehrte Damen und Herren im Ausschuss für Bürgerbeteiligung, Anregungen und Beschwerden, auf der Beteiligungs-Plattform Senf.koeln wurde der Vorschlag geäußert, dass es in der Stadt mehr Trinkwasserspender geben sollte. Auf der Seite der Stadt Köln wurde im Juli 2020 veröffentlicht, dass nun die 12. öffentliche Trinkwasserstelle errichtet wurde. Auf eine Fläche von mehr als 400 km² und über 1 Mio. Einwohner*innen ist das eine sehr geringe Zahl. Die Initiative "Refill" (refill-deutschland.de/koeln/) leistet dazu einen Beitrag, indem gastronomische Betriebe und private oder öffentliche Einrichtungen es ermöglichen, kostenlos an Trinkwasser zu kommen. Durch die relativ geringe Bekanntheit ist dies jedoch nicht ausreichend.

Aufgrund von immer wärmer werdenden Sommermonaten und einer stark überheizten Stadt, fördert das Erreichen von kostenlosem Trinkwasser zu dem die Gesundheit der Menschen und wertet öffentliche Räume und Plätze auf, um die Aufenthaltsdauer zu verlängern. Darüber hinaus gibt es viele weitere Argumente und beste Beispiele aus anderen Städten, die für weitere Trinkwasserspender in der Stadt sprechen.

Wir bitten aus genannten Gründen, der Eingabe auf der Beteiligungs-Plattform Senf.Koeln nach zu gehen und zu prüfen, wo in der Stadt weitere Trinkwasserstellen eingerichtet werden können. Auf dem angehängten Post ist die Anzahl von 38 Zustimmungen dieser Idee zu erkennen.

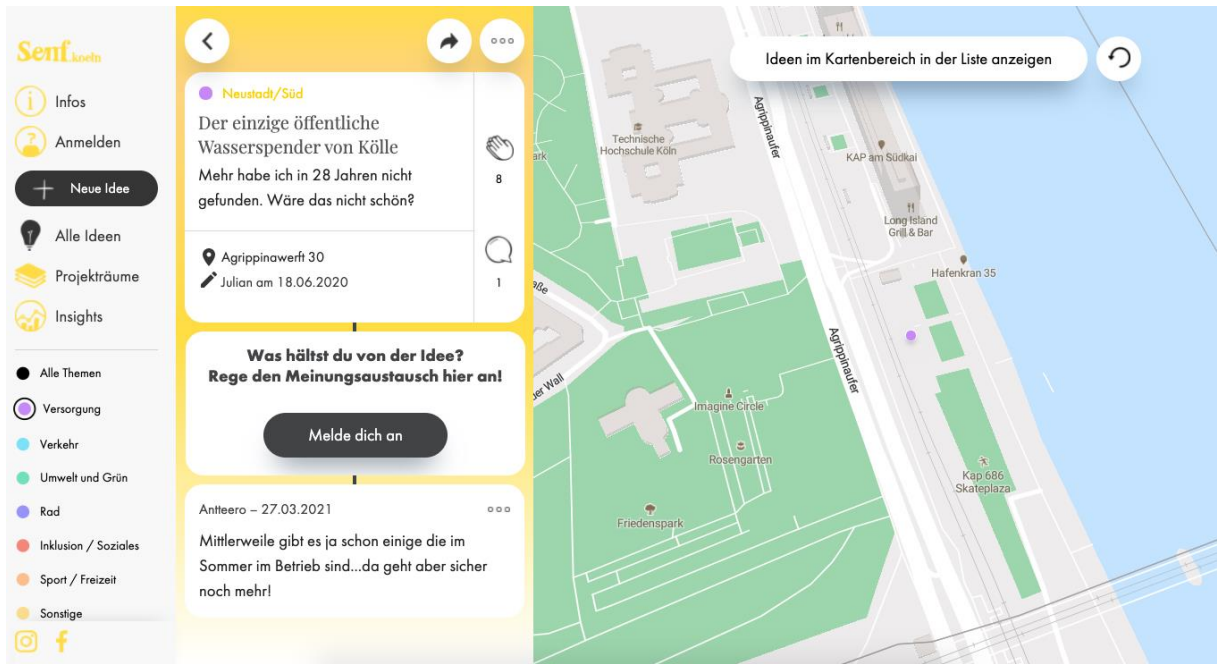
Mit besten Grüßen

dein@senf.koeln
www.senf.koeln



<https://senf.koeln/6wbDB8QcPna37Wgoixvb#16.5/50.938039/6.928237/0/30>

Weitere Bilder auf nächster Seite



<https://senf.koeln/82PpTOEBEKINjUOoIiv7#16.5/50.918099/6.969844/0/30>

